

JUGENDBÜRO PASSEIER

Erfolgreiches Jahr trotz Herausforderungen

**Vollversammlung
des Jugendbüro Passeier**



Hinten, v.l.n.r.: Giuliano Orepuller, Joachim Volgger, Andrea Marth, Gernot Hofer, Klaus Nothdurfter, Karlheinz Malojer, Valeria Glira; mitte von links: Nicole Haller, Daniela Pöhl, Sandra Fahrner, Maria Hofer, Marina Peter; Vorne, v.l.n.r.: Verena Gufler, Birgit Pixner, David Falbo, Thomas Hofer, Thomas Schölzhorn

Ende April fand die jährliche Vollversammlung des Jugendbüro Passeier statt. Der Jugenddienst, zuständig für die Jugendarbeit in den Gemeinden St. Leonhard und Moos, konnte erneut auf ein insgesamt erfolgreiches, wenn auch herausforderndes Jahr zurückblicken. Unter den Anwesenden waren der Vorstand, Vereinsmitglieder, das Team der Fachstelle sowie Vertreter und Vertreterinnen wichtiger Partnerinstitutionen: Gemeinden, Dachverbände „AGJD“ und „netz“, EUM und InService. Vorsitzender Joachim Volgger eröffnete die Sitzung und führte durch die Tagesordnung. Herzstück der Veranstaltung war die Präsentation der Jahresaktivitäten. Das Team der Fachstelle, darunter die pädagogischen Mitarbeitenden David Falbo und Valeria Glira, gewährte Einblicke in Leitbilder, Aufgabenbereiche sowie die Vielzahl an Projekten und Veranstaltungen, die im vergangenen Jahr umgesetzt wurden. Besonders hervorgehoben wurden neue Workshops und Veranstaltungen sowie die erfolgreiche Weiterentwicklung der digitalen Jugendarbeit und die Gestaltung der neuen „YouBar“ für Jugendliche. Gleichzeitig wurde deutlich, dass das vergangene Jahr für das Team eine besondere Herausforderung darstellte: Von April bis Oktober war die Fachstelle personell

unterbesetzt. Mit außergewöhnlichem Einsatz, großer Leistungsbereitschaft und viel Energie gelang es dem Team dennoch, diese intensive Phase erfolgreich zu bewältigen und die Qualität der Jugendarbeit – besonders auch während der intensiven Sommerprojekte – aufrecht zu erhalten. Geschäftsführer Thomas Schölzhorn ergänzte den Rückblick mit Zahlen und Fakten. Besonders hervorzuheben waren – neben der kontinuierlichen Jahrestätigkeit – erneut erfolgreiche Projekte wie der „Erlebnissommer“ und das Beschäftigungsprojekt „So.Ju.P.Pa.“, die zahlreichen Kindern und Jugendlichen wertvolle Erfahrungen ermöglichten. Auch die erfreulichen Besucher- und Übernachtungszahlen der Jugendstrukturen und Jugendhäuser unterstrichen die Bedeutung der Arbeit des Jugenddienstes. Das Leonhards Zentrum blieb dabei ein zentraler Treffpunkt für Menschen aller Generationen mit einer erneuten jährlichen Besucherzahl über 10.000. Ein Wechsel ergab sich im Bereich der Rechnungsprüfung: Giuliano Orepuller von InService wurde als neuer Rechnungsrevisor benannt. Der Jugenddienst bedankt sich bei ihm für seine Bereitschaft und seine zeitintensive Arbeit bei der Bilanzerstellung.

In diesem Zuge möchte sich das Jugendbüro Passeier auch bei Christoph Hainz für seine langjährige, verlässliche Tätigkeit als Rechnungsrevisor bedanken. Ein besonderes Highlight und zugleich emotionaler Moment des Abends war die Ehrung von Maria Hofer. Seit fünf Jahren ist sie als Hausmeisterin in der *Egghof Kaser* tätig und sorgt dort mit großem Engagement für den reibungslosen Betrieb. Mit Herz und Seele kümmert sie sich weit über ihre Aufgaben hinaus um die Struktur – bei jedem Wetter und unter oft anspruchsvollen Bedingungen das ganze Jahr über. Für diesen außergewöhnlichen Einsatz wurde ihr großer Dank ausgesprochen. Großer Dank galt zudem allen ehrenamtlichen Vorstandsmitgliedern sowie den Sponsoren und Partnern des Jugendbüros, die die Arbeit für junge Menschen im Passeiertal maßgeblich unterstützen. In mehreren Wortmeldungen wurde die geleistete Arbeit gewürdigt und dazu ermutigt, die zahlreichen Erfolge weiterhin selbstbewusst nach außen zu tragen. Die Jugendarbeit im Passeiertal bleibt damit auch weiterhin gut aufgestellt – getragen von Engagement, Ideenreichtum und viel Einsatz für junge Menschen.

Thomas Schölzhorn